

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres
Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr **2020**

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite **0**

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	3.316.714				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres	0				
Differenz	3.316.714				
Januar				- €	3.316.714 €
Februar				- €	3.316.714 €
März				- €	3.316.714 €
April				- €	3.316.714 €
Mai				- €	3.316.714 €
Juni				- €	3.316.714 €
Juli				- €	3.316.714 €
August				- €	3.316.714 €
September				- €	3.316.714 €
Oktober				- €	3.316.714 €
November				- €	3.316.714 €
Dezember				- €	3.316.714 €
Summe		- €	- €	- €	
Werte gemäß Haushaltsplan					
Differenz		- €	- €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				- €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf				- €	3.316.714 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum 31.12. 2019	0,00	wird von oben stehender Berechnung übernommen
davon für		
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditemächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am:	2019
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditemächtigung wird in Anspruch genommen am:	2018
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	2018
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)		
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren	0,00	("echte" Kassenkredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo ffd. VwT gem Haushaltssatzung	2020	1.900.403,00	bitte Vorzeichen beachten
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)		1.425.179,00	Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
verbleibender Saldo		475.224,00	
Betrag zur Hessenkasse			
Differenz		475.224,00	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen		32.793.118,00	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO

Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit	Planzahl	2019	31.672.681,00	bitte als positiven Betrag eintragen
Vorjahr	Ist	2018	27.343.198,00	bitte als positiven Betrag eintragen
3. Vorjahr	Ist	2017	24.383.886,00	bitte als positiven Betrag eintragen
Summe			83.399.765,00	
Durchschnitt			27.799.921,67	
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			555.998,43	
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres		0	3.316.714,00	wird von oben übernommen

Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt ja

nachrichtlich:	Haushaltsjahr	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2019	0,00
höchste Inanspruchnahme	2019	0,00